



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite

1 von 8

Gilt für

RF/SONNE

Checkliste Forschungsfahrten mit FS SONNE

1 Forschungsfahrt-Nr.:

Reise **SO-**_____

Fahrtbezeichnung _____

2 Institut:

Fahrtleiter /Institut : _____

Tel. : _____

Fax : _____

E-Mail : _____

Koordinator / Institut : _____

Tel. : _____

Fax : _____

E-Mail : _____

3 Fahrtzeitraum :

von _____ bis _____

Anfangshafen: _____ Endhafen: _____

Fahrtabschnitt	von	bis	Zwischenhafen
1. Fahrtabschnitt	vom:	bis:	
2. Fahrtabschnitt	vom:	bis:	
3. Fahrtabschnitt	vom:	bis:	

4 Kontaktstellen im Gastgeberland:

Schiffsagenturen werden von uns _____

getrennt aufgegeben. _____



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite 2 von 8
Gilt für RF/SONNE

5 Arbeitsschwerpunkte:

Koordinaten der Arbeitsgebiete	Breite φ [N/S]	Länge λ [E/W]
1.		
2.		
3.		
4.		

Für die Reiseplanung und Seekartenbeschaffung wird eine Übersichtsskizze der Reiseroute und der Arbeitsgebiete erbeten.

6 An-/ Abreise und Stationsarbeiten

Dampfstrecken bei Vollfahrt	Profilfahrt bis 10kn	Stationsarbeiten
Seemeilen	Tage	Tage

7 Anzahl der teilnehmenden Wissenschaftler:

_____ Personen

8 Eigene einzusetzende Geräte / Anlagen

Nur solche Geräte, die den Schiffsbetrieb beeinflussen oder vom Schiffsbetrieb beeinflusst werden können. (Bitte Checkliste Anhang H ausfüllen; Anlage)



9 Bedarf an schiffsseitigen Geräten und Anlagen

Bitte ankreuzen, wenn eingeplant und ggf. Zusatzinformationen geben.

9.1 Schiffstechnische Anlagen

- Dynamische Positionierung
- Heck- A Rahmen
- Schiebebalken
- Großer NMF-Kran
- Klein-Kräne
- Kernabsetzgestell
- Kernabsetzgestell entfernen
 - komplett oder
 - nur vordere Sektion
- Magnetikausleger
- Air-Gun-Ablaufbahn Backbord
- Air-Gun-Ablaufbahn Stb *(muss aufgebaut werden)*
- HD-Verdichteranlage
- HD-Nachverdichter 210 bar *(20" Containeraggregat)*
- Geol.-Winde
- Hydrogr.-Winde
- DeepTow-Winde
- Kernkühlraum

9.2 Seile und Kabel

Winde	Draht /Kabel	benötigte Mindestlänge [m]*
DeepTow-Winde, SPW 1	18,2mm LWL-/Koax-Kabel	
dto. SPW 2	18,2mm LWL-/Koax-Kabel	
Geologische-Winde	18,2mm Tiefseedraht	
Hydrographische-Winde 1	11,0mm ELK	
Hydrographische-Winde 2	11,0mm ELK	

* Bitte die wirklich benötigte Länge angeben und nicht die maximal an Bord verfügbare

9.3 Hydroakustische Anlagen und Lote

- Multibeam Echolot EM 120
 - Anmerkung:** alle 6 Monate muss eine Roll- und Stampf-Kalibrierung durchgeführt werden. Hierzu sind ca. 5-6 Stunden Zeit einzukalkulieren.
- PARASOUND (PS)
- PARADIGMA
- Bottom Finding Pinger
- Akustisches SSBL-Navigationssystem
 - HPR 1507 *(Dieses System dient in der Regel zur Positionierung von geschleppten Geräten. Am Gerät oder Seil wird ein Transponder oder Responder angebracht, der relativ zum Schiff positioniert wird.)*
- HPR-Responder *(Standard für GTV u. OFOS)*
- HPR-Transponder *(zur Befestigung am Seil)
Bitte ungefähre Anzahl der Einsätze angeben:_____*
- ADCP 38 kHz



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite

5 von 8

Gilt für

RF/SONNE

9.4.2 Welche Dienste werden vom Schiff erwartet?

(z.B. TCP/IP, drucken, plotten usw.)

9.4.3 Werden bestimmte Daten vom Schiff erwartet?

(Bitte Schnittstelle und Datenbeschreibung rechtzeitig dem Schiff bekannt geben, evtl. auf gesondertem Blatt)



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite 6 von 8
Gilt für RF/SONNE

9.5 Wissenschaftliche Geräte und Anlagen

GTV, Typ A (Farb-TV-Greifer) GTV, Typ D (s/w-TV-Polypengreifer)

OFOS (Photo-/TV-/CTD-System)
für Video-Aufnahmen auf DVD bitte genügend
DVD-R (Minus-Format) mitbringen, ca. 2h / DVD

CTD / Kranzwasserschöpfer (24 x 10l) Dredgen
Der jeweilige Bestand ist veränderlich.

Kleingeräte

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gesteinssäge klein | <input type="checkbox"/> Backenbrecher |
| <input type="checkbox"/> im wiss. Stauraum | <input type="checkbox"/> Probenpresse |
| <input type="radio"/> Werkbank oder | <input type="checkbox"/> seegangskompensierte Waage |
| <input type="radio"/> Gesteinssäge groß | <input type="checkbox"/> Videobeamer |
| <input type="checkbox"/> Gesteinsmühle | <input type="checkbox"/> Mikroskop AXIOPLAN |

Reinstwasser-Anlage
ca. Verbrauch: _____ l(gesamt) oder _____ l/Tag

10 Schiffsseitige AUSRÜSTUNG & ZUSATZPERSONAL

10.1 Welche weitere schiffsseitige Ausrüstung wird benötigt ?

10.2 Welches ZUSATZPERSONAL wird benötigt?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> WTD | <input type="checkbox"/> Personal |
| <input checked="" type="radio"/> Elektroniker | <input checked="" type="radio"/> Decksschlosser |
| <input checked="" type="radio"/> Systemoperator | <input checked="" type="radio"/> Fachkraft Deck |

Angaben zum Bedarf ZUSATZPERSONAL bitte mindestens 2 Monate vor Fahrtbeginn an die Reederei übermitteln. der Einsatz ist durch den Projektträger zu genehmigen.



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite 7 von 8
Gilt für RF/SONNE

11 Wissenschaftliche Ausrüstung

11.1 Container und schwere Geräte

Bitte geben Sie die Anzahl und Standorte der Container und schweren Geräte, die an Bord gebracht werden. Desweiteren Angaben über Laborcontainer (Ver- und Entsorgung), Kühlcontainer (technische Daten), Materialcontainer, die entladen werden und an Land verbleiben.

11.2 Laborchemikalien

Welche Laborchemikalien mit welchem Umfang werden an Bord gebracht?

Laborchemikalien sind anzumelden. Eine vollständige Auflistung der Chemikalien, deren Menge und die entsprechenden Unfallmerkbblätter sind der Schiffsleitung vor Antritt der Reise auszuhändigen (s. Anl. J). Nach Ende der Reise müssen alle Chemikalien von Bord genommen werden!

11.3 Beauftragte Person des Charterers für Gefahrgut:

Die beauftragte Person trägt für die an Bord gebrachten Gefahrgüter die Verantwortung. Sie ist gegenüber der Schiffsleitung verantwortlich für die sachgerechten Transport, sachgerechte Lagerung und den sicheren Umgang mit den Gefahrgütern.



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite

8 von 8

Gilt für

RF/SONNE

12 Sonstige Dienstleistungen

Service-Leistungen der Reederei:

Service-Leistungen der Agentur:

z.B. Beschaffungen vor Ort, Buchungen, Sondertransporte etc.

Service-Leistungen der Schiffsleitung:

Anmerkung: RF übernimmt keine Haftung und Zahlungen für nicht bekannt gemachte Service- und Leistungswünsche!

Folgende Leistungen die durch oder über RF oder Agenturen und oder andere Dienstleister geordert und erbracht werden wie:

- 1) Flüge und Hotelkosten für wissenschaftliches Personal, Beobachter und Gastwissenschaftler, sowie Transportkosten für persönliches Gepäck
- 2) Geräteversicherungen für Geräte der Nutzergruppen
- 3) Arbeitskleidung und persönliche Schutzausrüstung für Wissenschaftler und Gastwissenschaftler
- 4) Ersatzteile und Verbrauchsmaterial für Geräte der Nutzergruppen
- 5) Transporte ausserhalb der Ein,- und Auslaufhäfen, insbesondere Überseetransporte

können laut Anweisung Projektträger Jülich an RF **NICHT** im Rahmen der Charternebenkosten abgerechnet werden.

Entsprechende Genehmigungen / Anweisungen sind vom PTJ in Ausnahmefällen einzuholen und an RF weiterzuleiten.



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Checkliste FS SONNE**

Seite

9 von 8

Gilt für

RF/SONNE

13 Anforderungen an den WTD

Benötigte Unterstützung etc.. Falls vom WTD Fremdgeräte betreut werden sollen, bitte sämtliche Unterlagen (Schaltpläne) mitbringen.

14 Anforderungen an die Nautiker / Schiffsleitung

15 Sonstige Anforderungen

16 Planung

Bitte erstellen Sie ein Arbeitsprogramm unterschieden nach Wachen für die erste Woche, damit die Schiffsleitung entsprechende Ressourcen bereithalten zu können. Diese Planung sollte während der Reise aktualisiert werden.



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Anhang Checkliste FS SONNE**

Seite Anhang 1 von 6

Gilt für

RF/SONNE

17 Anhang

(Bitte die folgenden Seiten nicht zurückschicken)

A) Informationen

- a. Zusätzliche Informationen werden gern entgegengenommen. Sie können zum guten Gelingen der Forschungsfahrt beitragen, wenn die zuständigen Mitarbeiter der Reederei und die Schiffsleitung umfassend informiert sind.
- b. Informationen über Veränderungen Ihrer Planung sollte die Reederei umgehend erhalten.
- c. Bei speziellen Fragen ist die Reederei gern bereit, Ihnen zu helfen.

B) Genehmigungen

Der Charterer ist für die jeweiligen Forschungsgenehmigungen verantwortlich. Diese müssen rechtzeitig vor Beginn der Reise beim Auswärtigen Amt beantragt werden. Die Reederei übernimmt keinerlei Verantwortung für Verspätungen durch nicht vorliegende Genehmigungen.

C) EMAIL

Das Schiff ist zum Daten- und Textaustausch in ein elektronisches Mailsystem eingebunden. Jeder Fahrtteilnehmer erhält eine eigene Emailadresse. Diese wird an Bord vergeben und setzt sich in der Regel aus dem ersten Buchstaben des Vornamens und dem Nachnamen, z.B. Erwin Müller erhält die Adresse:

emueller@sonne.rf-gmbh.de bei Namensgleichheiten entsprechend anders.

Alle vom Schiff **ausgehenden und** auf dem Schiff **ankommenden** E-Mail-Sendungen werden dem an Bord befindlichen Absender bzw. Empfänger anteilig mit der in Anspruch genommenen INMARSAT-Übertragungszeit (Satellitentelefonleitung) in Rechnung gestellt. Dienstliche E-Mail- und Funkgebühren können über die Reederei per Rechnung an die Institute berechnet werden. Private E-Mail- und Telefonkosten sind an Bord zu begleichen.

Die Fahrtleiter werden gebeten alle wissenschaftlichen Teilnehmer vor Antritt der Reise im Rahmen der Vorbereitungsgespräche entsprechend zu informieren.

Anmerkung: Das Email-System lässt es nicht zu, dass das Schiff eine Auswahl von erwünschten oder unerwünschten landseitig bereitgestellten Nachrichten treffen kann. Eine Größenbegrenzung ist allerdings eingerichtet und kann bordseitig geändert werden.

D) Einlagerungen

Alles an Bord gebrachte Material ist nach Reiseende von Bord zu nehmen, dieses gilt insbesondere für mitgebrachte Chemikalien. Die RF wird ansonsten notwendige Entscheidungen treffen. Entstehende Kosten gehen zu Lasten der Materialeigner. Die RF haftet nicht für an Bord verbleibendes Material.

E) Impfungen, Medikamente und Papiere

Alle wissenschaftlichen Fahrtteilnehmer müssen die jeweils vorgeschriebenen Impfungen durchführen lassen und darauf achten, dass die Personalpapiere auch am Ende der Reise noch mindestens 6 Monate gültig sind.

Medikamente für den Eigenbedarf sind grundsätzlich für den gesamten Zeitraum selbst mitzubringen. Ausnahme: evtl. erforderliche Malariaprophylaxe wird während der Zeit an Bord gestellt.

Bitte denken Sie auch an ausreichenden Sonnenschutz (Brille, Kopfbedeckung und Sonnenmilch mit hohem UV-Faktor).

F) Persönliche Sicherheit

Personen, die im Decksbereich arbeiten, müssen eigene Sicherheitsschuhe nach DIN 4843 mitbringen. Sicherheitshelme und Rettungswesten werden bei Bedarf vom Schiff gestellt.



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Anhang Checkliste FS SONNE**

Seite Anhang 2 von 6

Gilt für

RF/SONNE

**G) Merkblatt zur Gesundheitsfürsorge und Mitnahme von Reisepapieren
auf FS SONNE**

Die Sonne-Expeditionen werden von einem Schiffsarzt begleitet. Trotzdem machen wir darauf aufmerksam, dass ein Restrisiko bestehen bleibt und dass dieses nur durch eigene Vorsorge verringert werden kann.

Bitte suchen Sie vor Antritt der Expedition Ihren Hausarzt und Ihren Zahnarzt auf und lassen Sie sich vorsorglich untersuchen und impfen, sofern vorgeschrieben bzw. empfohlen. Sollten Sie bestimmte Medikamente benötigen, sorgen Sie eigenverantwortlich für eine entsprechende Vorratshaltung und informieren Sie hierüber auch den Schiffsarzt.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass weder der Charterer noch der Reeder der SONNE für die Folgen einer nachlässigen Gesundheitsvorsorge haften.

Jeder Fahrtteilnehmer ist persönlich dafür verantwortlich, dass er im Besitz der vorgeschriebenen Reisepässe (mindestens noch 6 Monate nach Reiseende gültig), Visa und Impfbescheinigungen ist. Sofern diese Papiere nicht vorliegen oder nicht mehr gültig sind, ist der Kapitän verpflichtet, die betroffene Person von der Reisetilnahme auszuschließen.

Die Kenntnisnahme dieses Merkblattes ist von jedem wissenschaftlichen Fahrtteilnehmer (auch ausländischen Gastwissenschaftlern) zu quittieren und vor Antritt der Reise dem Fahrtleiter auszuhändigen.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Reise und eine gesunde Heimkehr.

Ihre

RF Forschungsschiffahrt GmbH

BESTÄTIGUNG

Das Merkblatt zur Gesundheitsfürsorge und Mitnahme von Reisepapieren auf FS SONNE habe ich zur Kenntnis genommen und werde entsprechend verfahren. Den gesundheitlichen Anforderungen der kommenden Reise fühle ich mich gewachsen. Meine Reisepapiere sind vollständig und noch mindestens 6 Monate nach Reiseende gültig.

Datum _____

Name _____

Reise Nr.: _____

Institut _____



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Anhang Checkliste FS SONNE**

Seite Anhang 3 von 6

Gilt für

RF/SONNE

G) Research Vessel SONNE - Health Care, Passports and Visa

On all SONNE expeditions a ship's doctor is present. Nevertheless, there always remains a certain risk which can only be reduced by yourself in taking proper precautions.

Before you start your journey please kindly pay a visit to your doctor as well as to your dentist to have a health check and to make sure you get the appropriate vaccinations (mandatory or recommended.) In case you need certain medicines, please make sure you have an ample supply with you. In such a case the ship's doctor should be informed by you. Please note, neither the charterer nor the ship owner accept any liability for the consequences of your negligence in health care.

Each expedition member is responsible for his own passport that has to be valid for another six months after the journey, for his visa and for vaccination certificates. In case these documents cannot be presented or are no longer valid the ship's captain is obliged to exclude this person from the cruise.

Each scientific expedition member (also guest scientists) has to sign this leaflet below to show that she/he has noted the contents. The confirmation slip should be given to the chief scientist.

We wish you a successful expedition and a safe return.

RF FORSCHUNGSSCHIFFAHRT GMBH

C o n f i r m a t i o n

I have noted the contents of the leaflet 'Research Vessel SONNE - Health Care, Passports and Visa' and will act accordingly. I feel fit for the planned expedition. My passport and other documents are valid for another six months after the journey.

Date _____

Name _____

Cruise No. _____

Institution /
Company _____



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Anhang Checkliste FS SONNE**

Seite Anhang 4 von 6

Gilt für

RF/SONNE

H) Beigestellte Geräte

FS:

Reise:

CHECKLISTE: ZUSTAND DER BEIGESTELLTEN WISSENSCHAFTLICHEN GERÄTE
Von den Nutzern der Geräte bei Reiseantritt der Schiffsleitung zu übergeben

Checkliste für :

(Bitte eine Checkliste je Gerät/ System!)

Datum:

Gerätetyp/ Gerätebeschreibung:

Prüfzeugnisse /Plaketten:

Beschriftung; z.B. Institutsadresse für den Fall einer späteren Bergung durch Fremdpersonen vorhanden ja / nein

Bemerkungen/Hinweise :

**Erklärung einer Prüfstelle oder einer befugten Person :
(z. B. TÜV , Sicherheitsingenieur oder Sicherheitsbeauftragter)**

Das oben aufgeführte Gerät/System wurde unmittelbar vor der Verladung zur

Reise Nr. des F.S.

in allen Bereichen hinsichtlich der Sicherheit für die beteiligten Personen überprüft.

Sicherheitsmängel wurden nicht festgestellt .

.....
Name(in Blockschrift) Funktion Institut/Dienststelle Unterschrift

.....
Ort Datum Stempel



**RF Reedereigemeinschaft
Forschungsschiffahrt GmbH
Formular
Anhang Checkliste FS SONNE**

Seite Anhang 5 von 6

Gilt für RF/SONNE

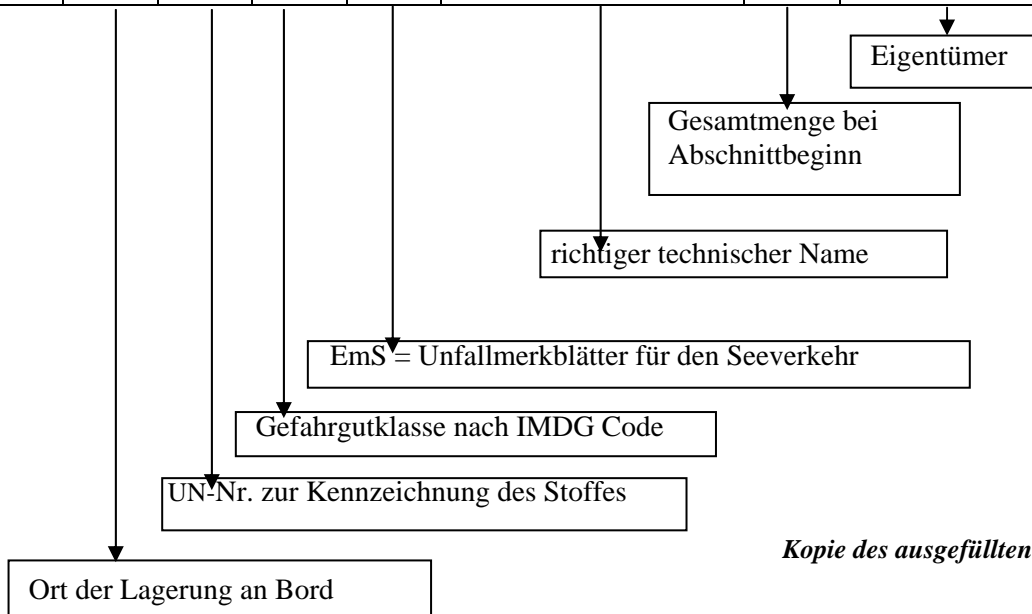
I) Erläuterung des Formulars "Laborchemikalien" (FO-d10-01)

FS

Reise/Reiseabschnitt

Nr.: _____ zuständig (Verantwortl. Wissenschaftler/ Kundenmitarbeiter): _____
Gefährliche Arbeitsstoffe bei Auslaufen von _____ am: _____

Lfd. Nr.	Haupt-Aufbew.-Ort	UN-Nr.	IMDG-Klasse	EmS	Name	Menge	Institut	Reise/Reiseabschn.	Verantwortl. Wissenschaftl./Kunden-Mitarbeiter	Verwendung in Labor Nr.	Bemerkungen
1											



Kopie des ausgefüllten Formulars d10-01 ist im Bereich des betreffenden Labors auszuhängen !

